

```
# makefile
cc=g++
CFLAGS= -c -Wall
LFLAGS= -Wall
OBJ=foo.o goo.o main.o
EXE=prog
```

```
${EXE}:  ${OBJ}
        ${cc} ${LFLAGS} -o ${@} ${OBJ}
```

```
foo.o:  foo.h goo.h foo.cpp
        ${cc} ${CFLAGS} -o ${@} foo.cpp
```

```
goo.o:  goo.h goo.cpp
        ${cc} ${CFLAGS} -o ${@} goo.cpp
```

```
main.o: foo.h main.cpp
        ${cc} ${CFLAGS} -o ${@} main.cpp
```

```
clean:

        rm -f ${OBJ} ${EXE}
```

Targets: Diese können mit make angesprungen werden, z.b. make foo.o

Wenn make ohne Parameter aufgerufen wird, dann wird das erste Target angesprungen.

Abhängigkeitsliste, d.h. von diesen Dateien ist das Target abhängig

Befehl, der ausgeführt werden muss, falls etwas geändert hat.
Wichtig: Erstes Zeichen muss ein TAB sein.